Vortrag zur App-Entwicklung an der Wirtschaftsakademie

16.02.2011, 08:45 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein*

Sie sind zu einem wesentlichen Erfolgsfaktor für Mobiltelefone geworden: Kleine Programme, in der Fachsprache als Apps bezeichnet, die die Handys der neusten Generation in mobile Computer verwandeln. Mit ihnen werden beispielsweise Nachrichten verfolgt, in Onlineshops eingekauft oder das Wetter in aller Welt überprüft. Allein in Deutschland wurden laut Branchenangaben rund 900 Millionen dieser mobilen Anwendungen im vergangenen Jahr heruntergeladen. Da die Handyhersteller zur Zeit unterschiedliche Betriebssysteme auf ihren Geräte einsetzen, müssen Apps mit gleicher Funktion trotzdem mehrmals programmiert werden. Wie sich das künftig ändern kann – damit beschäftigt sich am 24. Februar der Fachvortrag „App-Entwicklung: Cross-Platform Development“ ab 19:00 Uhr an der Wirtschaftsakademie in Kiel.

Auf Einladung der Berufsakademie und der Regionalgruppe Schleswig-Holstein der Deutschen Gesellschaft für Informatik e. V. wird Forschungsdirektor Dr. Mícheál Ó Foghlú vom irischen Waterford Institute of Technology einen Einblick in die Möglichkeiten der plattformunabhängigen Programmierung von Mobiltelefonanwendungen geben. Er wird in einem zweiten Teil unterstützt von Heiko Behrens, Leiter Mobile-Entwicklung der itemis AG, der von seinen Erfahrungen als Softwarearchitekt berichten wird.

Alle Interessierten sind zu diesem kostenlosen und englischsprachigen Vortrag an der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein (Hans-Detlev-Prien-Straße 10, 24106 Kiel) eingeladen. Weitere Informationen sind bei Prof. Dr. Stephan Raimer, Fachbereichsleiter Wirtschaftsinformatik der Berufsakademie, per E-Mail stephan.raimer@wak-sh.de zu erhalten.

Portrait

Die Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein im Kurzportrait:

Unternehmen leben vom Know-how ihrer Mitarbeiter. Die Vermittlung von Wissen für den Beruf ist Aufgabe und Auftrag der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein. Sie wurde 1967 gegründet und ist seit 2004 als Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH aufgestellt. Gesellschafter ist die Förderstiftung Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein, die alleinig von den Industrie- und Handelskammern zu Flensburg, Kiel und Lübeck getragen wird. Als privates Dienstleistungsunternehmen mit Gemeinnützigkeitsstatus nimmt sie den Weiterbildungsauftrag der Industrie- und Handelskammern in Schleswig-Holstein wahr.

Qualifizierte und individuelle Beratung an 22 Standorten im Unternehmensverbund durch kompetente Mitarbeiter sowie ein Trainingsangebot, das auf die aktuellen Anforderungen im Beruf zugeschnitten ist, stellen die Grundlage der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein für erfolgreiche Aus- und Weiterbildung dar. Erfahrene Dozenten und Trainer vermitteln Wissen aus der Praxis für die Praxis. Damit leistet die Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein ihren Beitrag für neue Perspektiven im Berufsleben und den wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen im Land zwischen den Meeren.

Als akademieeigene Einrichtungen tragen die Fachschule für Betriebswirtschaft und die Berufsakademie zur

Führungskräfteentwicklung in Schleswig-Holstein bei. Neben den klassischen Fort- und Weiterbildungsschwerpunkten für Unternehmer und Arbeitnehmer unterstützt die Wirtschaftsakademie auch Jugendliche oder Arbeitssuchende durch Schulungsangebote und hilft ihnen, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Weitere Informationen unter www.wak-sh.de

News-ID: 510898 • Views: 161 (Stand: 30.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

https://www.openpr.de/news/510898/Vortrag-zur-App-Entwicklung-an-der-Wirtschaftsakademie.html